

An

|        |              |
|--------|--------------|
| Datum: | 2. März 2015 |
| Zahl:  |              |

(Bei Eingaben bitte Geschäftszahl anführen!)

|            |                     |
|------------|---------------------|
| Auskünfte: | Gemeindeamt Irschen |
| Telefon:   | 04710/2377          |
| Fax:       | 04710/2377-3        |
| e-mail:    | irschen@ktn.gde.at  |

Betreff:

## KUNDMACHUNG

der Gemeindewahlbehörde vom 01.03.2015, betreffend die Veröffentlichung des Wahlergebnisses für die am **1. März 2015** stattgefundenene Wahl des Gemeinderates der Gemeinde **IRSCHEN**.

Die Gemeindewahlbehörde **IRSCHEN** veröffentlicht das Gesamtwahlergebnis in der Gemeinde und das Ergebnis des Ermittlungsverfahrens für die Wahl des Gemeinderates gemäß § 86 Abs. 5 GBWO innerhalb der gesetzlichen Frist:

|  |             |
|--|-------------|
| <b>Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen</b> | <b>1424</b> |
| <b>Summe der ungültigen Stimmen</b>                                | <b>27</b>   |
| <b>Summe der gültigen Stimmen</b>                                  | <b>1397</b> |

|   |             |
|---|-------------|
| <b>Summe der auf die einzelnen Parteien entfallenen gültigen Stimmen (Parteisummen)</b> | <b>1397</b> |
|---|-------------|

|  |                    |
|--|--------------------|
| <b>davon entfallen</b>   |                    |
| <b>auf die Sozialdemokratische Partei, SPÖ</b>                 | <b>702 Stimmen</b> |
| <b>auf die Irschner Volkspartei, ÖVP</b>                       | <b>498 Stimmen</b> |
| <b>auf die Freiheitlichen und Unabhängigen in Irschen, FPÖ</b> | <b>197 Stimmen</b> |

|  |                    |
|--|--------------------|
| <b>Anzahl der zu vergebenden Gemeinderatssitze</b>             | <b>19</b>          |
| <b>davon entfallen</b>   |                    |
| <b>auf die Sozialdemokratische Partei, SPÖ</b>                 | <b>10 GR-Sitze</b> |
| <b>auf die Irschner Volkspartei, ÖVP</b>                       | <b>7 GR-Sitze</b>  |
| <b>auf die Freiheitlichen und Unabhängigen in Irschen, FPÖ</b> | <b>2 GR-Sitze</b>  |

Gewählte Bewerber, die als Mitglied des Gemeinderates berufen wurden, unter Angabe des Familien- und Vornamens, des Geburtsjahres und der Adresse:

| <b>Familien- und Vorname</b> | <b>Geburtsjahr</b> | <b>Parteibezeichnung</b> |
|------------------------------|--------------------|--------------------------|
| MANDLER Gottfried            | 1951               | SPÖ                      |
| ACKERER Johann               | 1963               | ÖVP                      |
| TIEFNIG Alfred               | 1963               | SPÖ                      |
| DI HUETER Walter             | 1962               | ÖVP                      |
| WINKLER Sandra               | 1976               | SPÖ                      |
| LINDER Johann                | 1975               | FPÖ                      |
| BENEDIKT Peter               | 1962               | SPÖ                      |
| DULLNIG Manfred              | 1970               | ÖVP                      |
| EDER Benjamin                | 1989               | SPÖ                      |
| FASCHING Dionys              | 1973               | ÖVP                      |
| KRISTLER Jutta               | 1955               | SPÖ                      |
| ANGERER Margit               | 1964               | SPÖ                      |
| ORTNER Hannes                | 1963               | ÖVP                      |
| SCHNEEBERGER Roland          | 1978               | FPÖ                      |
| LANZER Manfred               | 1965               | SPÖ                      |
| Ing. LENGFELDNER Norbert     | 1980               | ÖVP                      |
| MANDEL Stefan                | 1981               | SPÖ                      |
| SOMMER Peter                 | 1976               | ÖVP                      |
| BRANDNER Sonja               | 1973               | SPÖ                      |

Binnen einer Woche nach der Kundmachung des Wahlergebnisses kann vom zustellungsbevollmächtigten Vertreter einer Partei, die in der Gemeinde einen Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderates rechtzeitig vorgelegt hat, wegen rechnungsmäßiger Unrichtigkeit der Ermittlung des Wahlergebnisses oder wegen Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens, das auf das Wahlergebnis von Einfluss sein konnte, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich Einspruch erhoben werden. In einem Einspruch ist hinreichend glaubhaft zu machen, warum und inwiefern eine rechnungsmäßige Unrichtigkeit der Ermittlung des Wahlergebnisses oder eine Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens angenommen wird. Einen solchen Einspruch kann auch der Wahlwerber erheben, der behauptet, dass ihm die Wählbarkeit im Wahlverfahren rechtswidrig aberkannt wurde.

Irschen, am 01.03.2015

Der Gemeindewahlleiter:

Amtssiegel der  
Gemeinde

.....  
(Unterschrift)

Angeschlagen am: 01.03.2015

Abgenommen am: .....